Gold und Silber für den Wohler Pistolenschützen Patrik Hunn an den Schweizer Meisterschaften in Thun. (Archivfoto: wr)

Nationale Titelkämpfe der Gewehr- und Pistolenschützen in Thun

Schweizer-Meister-Titel für Patrik Hunn

Die Schützen des Aargauer Schiesssportverbandes (AGSV) sind erfolgreich in die Schweizer Meisterschaften in Thun gestartet. Von den sechs Medaillengewinnen an den ersten zwei Tagen sticht der Titelgewinn des Wohler Pistolenschützen Patrik Hunn heraus.

An den Aargauer Meisterschaften vor einer Woche in Möhlin hatte Hunn aus privaten Gründen gefehlt. Doch auf der Schiessanlage Guntelsey in Thun zeigte er eindrücklich, dass er auch ohne Hauptprobe auf höchstem Niveau schiessen kann. Der 49-jährige Wohler Pistolenschütze verwies im prestigeträchtigen A-Match auf der 50-m-Distanz Nationalkaderschütze Steve Demierre mit 540:539 Punkten auf Rang 2. Hunn sackte zwar mit der Freipistole in der letzten Passe auf 84 Punkte ab, rettete aber einen Ring Vorsprung für Gold. Den Aargauer Erfolg rundete der geschlagene Titelverteidiger Dieter Grossen ab. Der Fuller rettete mit 535 Punkten Bronze.

Aargauer Matchdemonstration
Auch mit der kleinkalibrigen Sportpistole demonstrierte die AGSV-Elite ihre Stärke mit drei Platzierungen in den ersten sechs Rängen. Hunn musste sich im B-Match nach starkem Beginn im Präzisionsteil von Demierre übertrumpfen lassen. Dank besserer letzter Passe verwies er aber den St Galler Routinier Hansruedi Götti auf Rang 3. Nur einen Zähler dahinter erreichten die Sarmenstorferin Tamara Vock und Grossen die Ränge 5 und 6.
Im C-Match der Frauen machte Tamara Vock die entglittene Medaille wett. Nach einem sechsten Platz in der Qualifiktion zeigte sie im Final trotz mässigem Beginn Nervenstärke und kämpfte sich auf Rang 3 vor. Der Sieg ging an Olympiamedaillengewinnerin Heidi Diethelm Gerber. Diese hatte sich im A-Match gegen die Männer mit Rang 4 begnügen müssen.

Zwei Gewehrmedaillen

Nicht gerecht wurde die für Kölliken schiessende Nicole Häusler ihrer Favoritenrolle bei den behinderten Gewehrschützen. In der letzten Zehnerpasse schoss der Waadtländer Jean-François Nicolet deutlich präziser, womit Häusler «nur» Silber blieb.

Eine Enttäuschung erlebte auch der Buttwiler 300-m-Internationale Rafael Bereuter. Nach überragender Leistung an der Aargauer Meisterschaft in Möhlin gelang ihm im 120-Schuss-Dreistellungsmatch in Thun das Stehendschiessen nicht optimal, und er rutschte mit dem Total von 1166 Punkten auf Rang 4 ab. Für einen Medaillengewinn fehlten nur vier, für Gold fünf Ringe.

Für das Aargauer Trostpflaster am ersten Wettkampftag der 300-m-Gewehrschützen sorgte überraschend die Bruggerin Silvia Plaz mit dem Sturmgewehr 57. Mit 568 Zählern schnappte sie sich vor zahlreichen arrivierten Schützen Bronze. Mit je 566 Punkte landeten der Brugger Walter Schumacher und der Riniker René Chopard auf den Rängen 6 und 7 unter 58 Teilnehmern.